

## Grußwort des Ersten Bürgermeisters von Baunach zum Bundestag am 3. Mai 2008

*Es ist eine besondere Auszeichnung für die Stadt Baunach und die Frankenbund-Gruppe, daß der Frankenbund seinen 79. Bundestag hier bei uns in Baunach abhält. Ich begrüße alle Förderer und Freunde dieser Vereinigung herzlich hier in unserem fränkischen Kleinod.*

*Der Frankenbund will als kulturelle Vereinigung unsere fränkische Landeskunde und die fränkische Kultur fördern und das kulturelle Erbe Frankens pflegen. Gerade in unserer heutigen Zeit sehe ich es als äußerst wichtig an, auf die Wurzeln hinzuweisen und so ein besseres Bewußtsein für die Heimatpflege zu entwickeln und dieses auch lebendig zu erhalten.*

*Heimatpflege besteht aber nicht nur aus Schauen, Hören und Fühlen der Vergangenheit. Heimatpflege fordert uns alle auf zum Neu- und Mitgestalten. Der Frankenbund sorgt unter anderem dafür, daß die Werte, nach denen die Generationen vor uns gelebt haben, nicht leichtfertig über Bord geworfen werden. Auch sucht und gibt er Antwort auf die Frage: Was müssen wir bewahren, damit sich auch künftige Generationen ihres Herkommens und Werdens vergewissern können.*

*Allen Förderern und Freunden des Frankenbundes danke ich sehr herzlich für ihren vielfältigen Einsatz. Durch ihr Engagement bewahren sie uns die Schönheit unseres Frankenlandes und leisten unserer Heimat, den Menschen, aber auch künftigen Generationen einen großen Dienst.*

*Ich wünsche allen Gästen im Namen der Stadt Baunach und persönlich einen schönen Aufenthalt hier bei uns. Ich bin mir sicher, daß Sie viele gute Erfahrungen von dieser Tagung mit nach Hause nehmen können.*

*Ekkehard Hojer*  
Erster Bürgermeister

